

05.07.2013 - 09:46 Uhr

Ukraine und Großbritannien weiten humanitäre Zusammenarbeit aus

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Diese Woche heisst die Ukraine das militärhistorische Projekt Club of Antique Aircrafts willkommen. Es umfasst die Ausstellung historischer Flugzeuge, Festivalveranstaltungen sowie eine Serie von Schauflügen des britischen Fliegerclubs Air Squadron in den vier ukrainischen Städten Lviv, Kiew, Sewastopol and Winnyzja. Das Air Squadron wird dabei von Prinz Michael von Kent begleitet, einem seiner Gründungsmitglieder und Angehörigen des britischen Königshauses.

Die gemeinsamen Bemühungen im humanitären Sektor führen Menschen zusammen und wirken sich positiv auf die bilateralen Beziehungen aus. Dies erklärte der ukrainische Präsident Viktor Janukowitsch bei seinem Treffen mit Prinz Michael von Kent, während sie die Ausstellung historischer Flugzeuge des staatlichen Luftfahrtmuseums in Kiew besuchten. Derartige Ausstellungen sind äusserst wichtig, insbesondere für die Bildung der jüngeren Generation, so der ukrainische Präsident weiter.

Während ihres Treffens besprachen Präsident Janukowitsch und Prinz Michael von Kent eine breite Palette aussenpolitischer Angelegenheiten, einschliesslich der europäischen Integration und der Modernisierung der Ukraine. Prinz Michael von Kent betonte, dass man die Reformen und europäischen Integrationsbemühungen der Ukraine in Grossbritannien genau beobachte.

Das Projekt wurde von der ukrainischen Regierung und dem britischen Fliegerclub Air Squadron gemeinsam organisiert. Es umfasst zwei Dutzend Flugzeuge aus der Zeit der beiden Weltkriege sowie aus der Nachkriegszeit. Die antiken Maschinen wurden aus Grossbritannien eingeflogen, um an den Ausstellungen und Schauflügen teilzunehmen. Der Leiter des Projektes ist interessanterweise Prinz Michael von Kent.

Nach ihrer Ankunft am 30. Juni wurde der 60-köpfigen Delegation aus Grossbritannien bereits angeboten, sich über den aktuellen Stand und die Zukunftsaussichten der ukrainischen Luftfahrtbranche zu informieren. Sie werden den staatlichen Flugzeugbauer Antonov besuchen und das Designbüro sowie die Montagehalle der Flugzeugtypen AN-148 und AN-158 in Augenschein nehmen. Auch ein Testflug des letzteren steht auf dem Programm.

Darüber hinaus werden die Mitglieder des britischen Fliegerclubs eine Exkursion zur Fliegerbasis der ukrainischen Luftwaffe in Wasilkow nahe Kiew unternehmen und Studenten der Nationalen Luftfahrtuniversität Kiew treffen.

Ein weiterer Programmhöhepunkt findet beim Besuch der historischen Flugzeuge auf der Halbinsel Krim statt. Dort werden sie das Feld der nachgestellten Schlacht von Balaklawe überfliegen, die sich während des Krimkrieges von 1853 bis 1856 ereignete.

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Maria Ivanova
+380443324784, news@wnu-ukraine.com, Projektmanagerin von Worldwide
News
Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100740912> abgerufen werden.